



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 137-2021
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2021.RRGR.206

Eingereicht am: 15.06.2021

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Schneider (Biel/Bienne, SVP) (Sprecher/in)
Feuz (Bern, SVP)
Knutti (Weissenburg, SVP)
Gschwend-Pieren (Lyssach/Oberburg, SVP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Sicherheitsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Keine Einbürgerung von Minderjährigen ohne deren Eltern

Der Regierungsrat wird wie folgt beauftragt:

- Minderjährige Ausländerinnen und Ausländer werden künftig nur noch zusammen mit ihren Eltern eingebürgert.

Begründung:

Die vom Volk angenommene kantonale Einbürgerungsinitiative der Jungen SVP hat die Bestimmungen für den Erwerb des Schweizer Passes erstmals klar und unmissverständlich definiert. Artikel 7 der Kantonsverfassung legt fest, welche Vorgaben erfüllt sein müssen, um das Schweizer Staatsbürgerrecht erwerben zu können.

In den Gemeinden wird unterdessen die Feststellung gemacht, dass Minderjährige eingebürgert werden, während deren Eltern – nicht selten aufgrund mangelnder Voraussetzungen – beim Einbürgerungsverfahren keine Chancen auf den Schweizer Pass haben.

Verteiler
– Grosser Rat